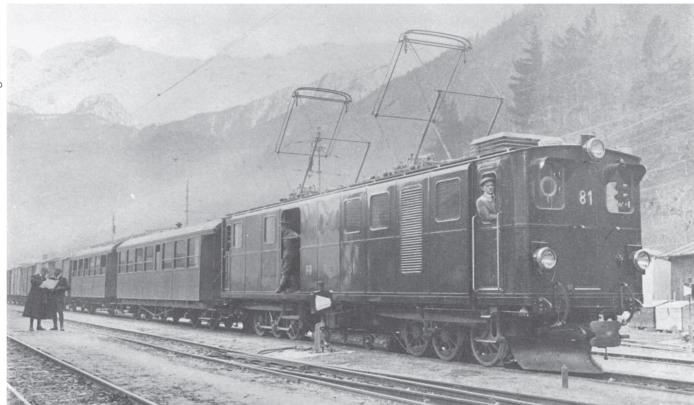


News

Club 1889 / Blonay–Chamby

Die Ge 4/4 81 besucht ihre alte Heimat

Foto: Sammlung: Peter Pfeifer



Bis zu ihrem Umbau 1929 war die mächtige Berninabahn-Lok 81 auf sechs Achsen angetrieben.

Seit dem 24. August 2021 hat die Ge 4/4 81 nach über 50 Jahren im Exil wieder Bündner Schienen unter ihren Rädern. Der von der Museumsbahn Blonay–Chamby (BC) vorbildlich restaurierte Oldtimer kommt in den nächsten zwölf Monaten im Rahmen eines Austauschprogramms wieder am Bernina zum Einsatz.

Seltene Gleichstromlokomotiven

Grundsätzlich sind Gleichstromlokomotiven in der Schweiz selten. Einerseits, weil alle Vollbahnen mit Wechselstrom elektrifiziert sind, und andererseits, weil für den Betrieb auf schmalspurigen Nebenstrecken Triebwagen genügen. Anders bei der Berninabahn (BB, die damals noch nicht zur RhB gehörte): Die Firma BBC baute 1916 für diese steile Gebirgsbahn einen «Prototyp einer leistungsfähigen sechsachsigen Lok für Gleichstrombahnen» in der Hoffnung, später ähnliche Loks ins Ausland liefern zu können. Eine spezielle Konstruktion ist der Tragwagen für die Magnetschienenbremse zwischen den Drehgestellen.

Der komplizierte Dreiecksantrieb bereitete von Anfang an mehr Ärger als Freude. Schliesslich beschloss die BB den Umbau der Drehgestelle. Die Mittelachse ersetzte man bei beiden Drehgestellen durch ein

Vorgelege. Kuppelstangen übertragen die Kraft von dort auf die Antriebsräder.

Einsatz für den Bernina-Express

Der 1929 durchgeführte Umbau war auch nötig, weil die BB zusammen mit Mitropa

einen Expresszug mit Speisewagen zwischen St. Moritz und Tirano lancierte und dazu eine leistungsstarke Lok brauchte. Der Zug fuhr nur während ca. zehn Jahren, dann brach der Zweite Weltkrieg aus. Nach 1945 war die Welt eine andere. Die Berninabahn fusionierte mit der Rhätischen Bahn. Diese setzte die Lok vor allem im Güterverkehr ein, bis sie 1965 ausser Dienst gestellt wurde. Später gelangte sie in die Westschweiz zur Museumsbahn Blonay–Chamby, die ein grosses Herz für solche Fahrzeuge hat. Diese restaurierte sie über Jahre hinweg vorbildlich. Zum 50-Jahr-Jubiläum der Museumsbahn im Jahr 2018 war sie einer der Stars, zusammen mit den angereisten Bernina-Loks Ge 2/2 161 und Ge 4/4 182. Schon damals beschlossen die Verantwortlichen von BC, RhB und Club 1889, dass die 81 der RhB einen Gegenbesuch abstimmen soll.

Hürdenreiche Überführung auf die RhB

Dass die magnetischen Räder des Tragwagens für die Schienenbremse auf den nun mit Sicherungsanlagen ausgerüsteten Stre-



2018 weilten zwei Bernina-Loks bei der Blonay-Chamby-Bahn, nun kommt es zum Gegenbesuch.

Foto: Peter Pfeifer